

Fußball Echo



Für Sie!
Zum mitnehmen

Spielserie 2025 / 2026
Ausgabe 2

Berichte und Informationen
rund um den Fußballsport
in Sandershausen

November 2025



TOMIC KURIER OHG



Europaweite Transporte,
Kurierdienste und
Sonderfahrten ohne
Gewichtsbeschränkung

05 61 - 52 81 05
www.tomic-kurier.de

Echolot

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die Winterpause 2025/2026 steht vor der Tür. Zeit für ein Zwischenfazit und einen Ausblick auf das neue Jahr:

Unsere 1. Mannschaft und ihr neues Trainerteam unter Leitung von André Fröhlich ist wie erhofft in der Gruppenliga Kassel 2 Teil der Spitzengruppe. Selbstverständlich ist dies angesichts des Umbruchs und der notwendigen Umstellung des Spielstils nach dem Abstieg aus der Verbandsliga Hessen Nord sowie einiger personeller Ausfälle keinesfalls. Allen voran die starke Auswärtsbilanz und die Resultate in den Duellen gegen die direkten Tabellennachbarn (keine Niederlage) könnten in der zweiten Saisonhälfte noch enorm wichtig werden. Die „September-Delle“ mit der Heimgniederlage gegen den SV Kaufungen 07 und dem Remis bei der SG Wettesingen/Breuna/Oberlistingen konnte durch eine Siegesserie ausgebügelt werden. Nach dem Aus im Viertelfinale des Städtische Werke-Kreispokals gegen den Hessenliga-Aufsteiger CSC 03 Kassel liegt der volle Fokus auf dem Ligabetrieb, wo sich ein Zweikampf zwischen dem TuSpo Rengershausen und unserer TSG um den (Wieder-)Aufstieg in die Verbandsliga Hessen Nord abzeichnet. In diesem Zusammenhang sicherlich nicht unwichtig: Im Frühjahr 2026 empfängt unsere 1. Mannschaft bis auf den TuSpo Grebenstein alle anderen Vereine aus dem oberen Tabellendrittel zu Hause. Es kommt also auch auf eure Unterstützung an, liebe Fans! Seid positiv emotional und sportlich fair am Spielfeldrand dabei!

Das gilt auch für unsere 2. Mannschaft, die in der Kreisliga A Kassel, Gruppe 1, nach ihrem heftigem Startprogramm zu Saisonbeginn die nötigen Punkte eingefahren hat, um sich ins Tabellenmittelfeld abzusetzen. Besonders ärgerlich waren dabei allerdings die Unentschieden bei den „Kellerkindern“ Anadoluspor Baunatal II (nach toller Aufholjagd) und FSV Bergshausen sowie die Last Minute-Heimgniederlage gegen die in diesem Jahr stark aufspielende Elf vom DJK Zagreb Kroatien Kassel. Denn: In dieser ab Platz 3 relativ ausgeglichenen Liga mit 13 Mannschaften kann jeder Club ab Rang 8 durchaus noch in den Abstiegskampf rutschen. Unsere Reserve wird also in der Rückrunde bzw. schon in der Vorbereitung auf selbige nochmal alles in die Waagschale werfen müssen.

Unsere Ü35 ist auch in der neu formierten 11er-Altherren-Kreisliga A Kassel mit nun 13 Mannschaften wieder in der Spitzengruppe zu finden. Dass die Konkurrenz dort stark ist, zeigte vor allem die 1:6-Niederlage bei der SG Kaufungen/Nieste, die man zwei Wochen zuvor noch im Viertelfinale des Städtische Werke-Kreispokals mit 4:1 besiegt hatte. Neben dem Pokal-Halbfinale wartet im neuen Jahr u.a. auch noch das Niestetal-Derby gegen den TSV Heiligenrode im letzten Heimspiel Ende Mai.

Meik Reissig

Meister-Betrieb



- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR

Hannoversche Str. 64
34266 Niestetal

☎ (0561) 52 75 84

Eis-Café Sardegna,

Neuer Standort: HANNOVERSCHE STR. 58

Lust auf Eis?



*Eis-Café
Sardegna*



Party? Privat oder geschäftlich?

Unser Eisfahrrad ist auch in den Wintermonaten für Sie da.

Unser Eis-Telefon: 0173 / 51 22 679

Wie es auf und neben dem Platz für unsere Jugendmannschaften in der Zeit seit August lief, könnt ihr in der vorliegenden Echo-Ausgabe ausführlich nachlesen. Denn: Unseren Nachwuchskickern gehört diesmal eine ganze Rubrik samt Mannschaftsfotos. Wir wünschen ihnen und ihren Trainern viel Spaß und Erfolg bei den zahlreichen anstehenden Hallenturnieren in der Zeit bis zum kommenden März!

Bedanken möchten wir uns zum Ende dieses turbulenten Jahres 2025 bei unseren zahlreichen ehrenamtlich Tätigen inklusive unserer Schiedsrichter sowie darüber hinaus bei unseren Sponsoren und Unterstützern. Euch allen und euren Familien wünschen wir eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche Festtage sowie einen guten Rutsch in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026! Ein abschließender Extra-Dank für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz geht an Barbara und Friedhelm „Topsi“ Fach, die ihre Tätigkeit im Verpflegungs- und Verkaufsteam niedergelegt haben. Wir wünschen euch beiden alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Christian Wall (Abteilungsleiter)

TSG 1889 Sandershausen **Gruppenliga Kassel, Gruppe 2**



Foto: Dominik Gottschalck

Finanzberatung



Burkhard Jodeit

Fachwirt für Finanzberatung (IHK)

WIR MACHEN MEHR AUS IHREM GELD

Heiligenröder Straße 1a • 34266 Niestetal
Telefon: 0561 522035-6 • Telefax: 0561 5280376
E-Mail: burkhard@jodeit.net

Unsere Leistungen auf einen Blick

- Investmentfonds
- private und betriebliche Altersversorgung
- private Krankenversicherung
- Berufsunfähigkeitsvorsorge
- Sachversicherungen
- Immobilienfinanzierungen

MODE DUO

...meine Mode.

Sabine Hartmann & Ute Kaldaue

Sandershausen · Hannoversche Str. 45 · Tel. 0561 52 48 43

Niederkaufungen · Leipziger Str. 286 · Tel. 05605 92 89 775

Peter Bettenhausen

Schreinerei-Meisterbetrieb

Ihr kompetenter Partner



Innenausbau

Möbel

Küchen

Büroeinrichtung

Fenster & Türen

Parkettböden

Treppen

Bestattungen

Niestetalstr. 40 · Kasseler Str. 20 · 34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon (0561) 52 79 60 · Fax (0561) 52 93 46
info@bettenhausen.de · www.bettenhausen.de



Sonntag, 17.08.2025, 15:00 Uhr

TSG Sandershausen – FC Bosphorus Kassel 4:1 (1:0)

EFFIZIENZ SETZT SICH DURCH

Die TSG Sandershausen feierte im Heimspiel gegen den FC Bosphorus Kassel einen 4:1-Erfolg, der zwar verdient war, vom Spielverlauf her jedoch etwas zu hoch ausfiel. Während die Gäste zahlreiche gute Chancen ungenutzt ließen, präsentierte sich die TSG kaltschnäuzig in der Chancenverwertung und nutzte die entscheidenden Momente für sich.

Bereits nach 24 Minuten gingen die Gastgeber in Führung: Karim Belarbi setzte sich stark über außen durch und legte quer, Yannick Billing vollendete eiskalt zum 1:0. Bis zur Pause blieb die TSG tonangebend, Bosphorus blieb durch Konter gefährlich, scheiterte aber mehrfach am stark reagierenden Loic John.

Nach der Pause erhöhte Thomas Müller nach gefühlvoller Flanke von Jonas Preilowski schulmäßig per Kopf auf 2:0 (51.). Doch die Gäste gaben sich nicht geschlagen: Mohamad Jammal verkürzte nach feinem Solo auf 2:1 (75.). Die passende Antwort der TSG folgte sofort: Yannick Billing setzte sich über rechts durch und flankte präzise in die Mitte, wo Philipp Wissemann per schöner Direktabnahme zum 3:1 traf (79.). Den Schlussspunkt setzte Jan Schleiden, dessen strammer Schuss abgefälscht über den Torwart hinweg im Netz landete (90.). Ein besonderes Lob verdiente sich Marco Späth: Erst kurz vor Saisonstart zur Mannschaft gestoßen, musste er nach nur wenigen Trainingseinheiten direkt den mit Knöchelbruch verletzten Jonathan Mogck vor der Abwehr ersetzen. Späth fügte sich ein, als wäre er schon immer Teil des Teams, zeigte eine starke Leistung und war sogar nahe dran, sein Spiel mit einem Traumtor per Fernschuss zu krönen.

Bosphorus zeigte über die gesamte Partie hinweg, warum man die Mannschaft keinesfalls unterschätzen darf, und hätte sich mit mehr Effizienz durchaus ein besseres Ergebnis verdient. Am Ende stand für die TSG aber ein wichtiger Heimsieg, der die gute Form untermauert.

TSG Sandershausen: L. John – D. Altschmied (C), M. Igel, J. Preilowski, J. Plasczyk, D. Rehbein, B. Sari, M. Späth, K. Belarbi (65. J. Schleiden), Y. Billing (85. N. Kudzma), T. Müller – außerdem eingewechselt: M. Wissling (73. J. Plasczyk), P. Wissemann (75. J. Preilowski)

Tore: 1:0 Y. Billing (24.); 2:0 T. Müller (51.); 2:1 M. Jammal (75.); 3:1 P. Wissemann (79.); 4:1 J. Schleiden (90.)

Sonntag, 24.08.2025, 15:00 Uhr

SG Hombressen/Udenhausen – TSG Sandershausen 1:2 (0:2)

TSG MIT ARBEITSSIEG IN HOMBRESSEN

Die TSG Sandershausen bleibt in der Gruppenliga weiter in der Erfolgsspur. Beim traditionsreichen Duell in Hombressen setzte sich die Mannschaft von Trainer André Fröhlich mit 2:1 durch und sammelte drei wichtige Punkte.

Eine Perle der Natur.



57223 Krombach · Am Rothaargebilde · www.krombacher.de

Mit Felsquellwasser gebraut.

Von Beginn an übernahmen die Gäste die Kontrolle und gingen bereits in der 15. Minute in Führung: Nach einer Ecke von Karim Jean-Philippe Belarbi stieg Thomas Müller am höchsten und köpfte zum 0:1 ein. Wenig später legte derselbe Spieler nach, als er sich nach einem abgewehrten Freistoß stark um seinen Gegenspieler drehte und den Ball mit dem schwächeren linken Fuß per Spannschuss präzise ins lange Eck setzte (33.). Sandershausen hatte noch weitere Chancen, verpasste jedoch die Vorentscheidung – so traf unter anderem Jonas Preilowski nur den Pfosten.

Nach der Pause wurden die Gastgeber stärker und verkürzten in der 63. Minute durch Felix Höf nach einer Ecke auf 1:2. In einer intensiven Schlussphase verteidigte die TSG leidenschaftlich, Keeper Loic John rettete mehrfach in höchster Not. Auf der Gegenseite vergab Belarbi die große Chance zur endgültigen Entscheidung. Trotz sieben Minuten Nachspielzeit brachte Sandershausen den knappen Vorsprung ins Ziel und feierte am Ende einen verdienten, wenn auch hart erkämpften Auswärtssieg.

TSG Sandershausen: John – Altschmied (66. Harder), Igel, Preilowski, Wissemann – Rehbein (61. Fangmeier), Sari, Schleiden (82. Kudzma) – Belarbi (90.+4 Wissling), Billing, Müller

Tore: 0:1 Müller (15.); 0:2 Müller (33.); 1:2 Höf (63.)

Sonntag, 31.08.2025, 15:00 Uhr

FSC Lohfelden – TSG Sandershausen 2:2 (0:2)

TSG VERPASST DEN AUSWÄRTSSIEG – LOHFELDEN KOMMT ZURÜCK



Yannik Billing schickt den Ball auf die Reise zum 0:1 (Foto: Sepp)



**Sonntag's
Frühstücksbrötchen
von 7.30 bis 10.30 Uhr**

Bäckerei Becker

Heiligenrode - Jahnstr. 23

Tel. 52 22 94 - Fax 52 99 00 51

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7 - 13 Uhr - Di - Fr: 15 - 18 Uhr - Sa: 6 - 13 Uhr - So: 7.30 - 10.30 Uhr

www.baustoffmarkt-gruppe.de

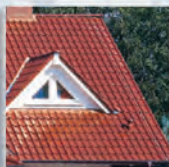


BAUSTOFFMARKT

**Ihr Lieferant für Baustoffe
rund um Haus, Hof und Garten.**



**In unseren Stärken
liegt Ihr Vorteil!**



**Baustoffmarkt
Walter**

GmbH & Co. KG

Königinhofstr. 99

34123 Kassel

05 61 / 5 70 08-0

Kompetenz · Auswahl · Service

...bewährte Qualität in Ihrer Nähe!

Im Topspiel der Gruppenliga trennten sich der FSC Lohfelden und die TSG Sandershausen mit einem 2:2-Unentschieden. Nach einer dominanten ersten Halbzeit und einer klaren 2:0-Führung musste die TSG in Durchgang zwei den Gastgebern das Feld überlassen und sich am Ende mit einem Punkt begnügen. Die TSG startete furios und ging schon in der 1. Minute in Führung: Yannick Billing staubte nach einem Schuss von Jonas Preilowski zum 0:1 ab. Kurz vor der Pause erhöhte Preilowski selbst auf 0:2, nachdem er eine Ablage von Billing sehenswert mit links ins Eck schlenzte (36.). Bis zur Halbzeit hätte Sandershausen das Ergebnis noch deutlicher gestalten können – unter anderem scheiterten Jan Schleiden mit einem Lattenschuss und Balcan Sari, dessen Schuss mutmaßlich mit der Hand geklärt wurde.

Nach dem Wechsel drehte sich die Partie. Lohfelden verkürzte durch einen Kopfball von Osama El Masmoudi auf 1:2 (54.) und kam in der 66. Minute durch ein unglückliches Eigentor von Maximilian Igel zum Ausgleich. In der Schlussphase drängten die Gastgeber sogar auf den Sieg, während die TSG kaum noch Entlastung schaffte. Mehrmals rettete Keeper Loic John in höchster Not, ehe Lohfelden kurz vor Schluss den Lucky Punch nur um Zentimeter verpasste.



Jakob Fangmeier im Luftkampf (Foto: Sepp)

So blieb es beim 2:2 – für Sandershausen angesichts der ersten Halbzeit ein enttäuschendes, für die Gastgeber ein verdientes Ergebnis.

TSG Sandershausen: John – Altschmied (C), Fangmeier, Igel, Preilowski (64. Plasczyk), Wissemann (82. Gleim) – Harder, Sari, Schleiden – Belarbi (75. Kudzma), Billing

**Auf die Performance kommt
es an – auch in
meinem**

Yellow® Club



Sonnen

Yellow® Club

Beauty & Collagen

Figur & Massage

Yellow - kein Stress!

YELLOW®

Sonne & Speed-Spa

4 x in und um Kassel
www.yellow-sonnenstudio.de



Tore: 0:1 Billing (1.); 0:2 Preilowski (36.); 1:2 El Masmoudi (54.); 2:2 Igel (66., Eigentor)

Mittwoch, 03.09.2025, 19:00 Uhr

TuSpo Rengershausen – TSG Sandershausen 1:2 (0:1)

TSG SETZT EIN AUSRUFEZEICHEN IM SPITZENSPIEL

Im Gipfeltreffen der Gruppenliga kassierte der bisher ungeschlagene Aufstiegsfavorit TuSpo Rengershausen seine erste Niederlage. Die TSG Sandershausen überzeugte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und siegte nach 90 intensiven Minuten verdient mit 2:1.

Von Beginn an zeigte die TSG, dass sie in Baunatal nicht nur mitspielen wollte. Nach ersten Abschlüssen von Müller und Wissemann fiel in der 38. Minute die Führung: Thomas Müller spielte einen klugen Ball auf Johannes Plasczyk, der sich nicht zweimal bitten ließ und per platziertem Flachschiess ins kurze Eck zum 0:1 traf. Kurz vor der Pause hatten die Gastgeber Glück, dass weitere Chancen ungenutzt blieben.



Sari Balcan in artistischer Abwehrhaltung (Foto: Sepp)

Nach dem Seitenwechsel wurde es turbulent. Zunächst glückte Rengershausen durch einen verwandelten Foulelfmeter von Mounir Boukhoutta zum 1:1 aus (52.), nachdem Keeper Loic John den Stürmer zu Fall gebracht hatte. Doch Sandershausen ließ sich nicht beeindrucken, stand defensiv kompakt und

kostenlose Immobilienbewertung



Verkauf
Vermietung

☎ 0561 / 510 57 68 0



www.hausmann-immobilien.com
info@hausmann-immobilien.com

Wellness für Immobilien!

- Gebäudereinigung
- Gebäudeservice
- Grundstücksservice

© Bindesign

RICHTER Gebäudedienste GmbH
Werner-Bosch-Straße 3
34266 Niestetal

Tel. 0561 95233 -0
Fax 0561 9523325
info@richter-kassel.de

www.richter-kassel.de





Jonas Preilowski tankt sich geschickt durch (Foto: Sepp)

setzte immer wieder gefährliche Nadelstiche. In der 89. Minute war es erneut Thomas Müller, der Verantwortung übernahm: Nach einem strittigen Foul im Strafraum verwandelte er den fälligen Elfmeter sicher zum 1:2-Endstand. In einer hitzigen Schlussphase mit langen Nachspielminuten verteidigte die TSG leidenschaftlich und durfte am Ende ausgelassen jubeln.

TSG Sandershausen: John – Altschmied (C), Fangmeier (46. Harder), Igel, Preilowski, Wissemann – Plasczyk (90.+2 Belarbi), Sari, Schleiden (90.+6 Wiesner) – Billing (90.+5 Gleim), Müller

Tore: 0:1 Plasczyk (38.); 1:1 Boukhoutta (52., Foulelfmeter); 1:2 Müller (89., Foulelfmeter)

Sonntag, 07.09.2025, 15:00 Uhr

TSG Sandershausen – TSG Wilhelmshöhe 5:1 (2:1)

SOUVERÄNER HEIMSIEG – TSG ERSTMALS TABELLENFÜHRER

Die TSG Sandershausen hat sich mit einem klaren 5:1-Heimerfolg gegen die TSG Wilhelmshöhe erstmals an die Tabellenspitze der Gruppenliga Kassel 2 gesetzt. Zwar hat Verfolger Rengershausen noch ein Spiel weniger absolviert, doch die Sandershäuser belohnten sich für eine geschlossene Mannschaftsleistung.

Besonders bemerkenswert: In Abwesenheit des Trainerteams André Fröhlich und Jannik Löber wurde die Mannschaft erfolgreich von den Spielern David Altschmied und Sascha Hebold betreut.

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe • Erdgas



ganz in Ihrer Nähe

Kassel

Tel. 0561 - 40 27 94

Kassel/Harleshäuser Str.

Tel. 0561 - 6 68 02

Borken/Kerstenhausen

Tel. 05682 - 7 38 96 31

NEU

Helsa

Tel. 05605 - 92 40 80

Hessisch Lichtenau

Tel. 05602 - 9 38 10

Lohfelden

Tel. 0561 - 51 23 11

Westuffeln

Tel. 05677 - 92 11 75

Albert Beck GmbH • Glöcknerpfad 48 - 52
34134 Kassel • Tel. 0561 - 40 27 94
www.tankstellen-kassel.de



Shell Markenpartner



Tommy Müller in vorbildliche Schusshaltung (Foto: Sepp)



Jan Schleiden unsanft vom Spielgerät getrennt (Foto: Sepp)



Stratmann

**Praxis für
Physiotherapie**

Diana Carl-Menzel

Burgstraße 30

(neues Eckhaus zur Pfarrstr.)

34123 Kassel-Bettenh.

Tel.: 0561-5 37 19

Fax: 0561-5 74 28 44

Hannoversche Straße 75

34266 Niestetal

Tel.: 0561-7 39 77 72

Fax: 0561-7 39 77 76

post@praxis-stratmann.de

www.praxis-stratmann.de

Krankengymnastik
Krankengymnastik-Gerät
Krankengymnastik PNF
Krankengymnastik ZNS
Krankengymnastik-Bobath
klassische Massage
Bindegewebsmassage
Fußreflexzonenmassage
Kinesio-Taping
Rückenschule
Wellengang-Therapie
manuelle Therapie
manuelle Lymphdrainage
Elektrotherapie
Luxxamed-Therapie
medizinische Fußpflege



Von der ersten bis zur letzten Minute zeigte die TSG einen reifen und starken Auftritt, der nie Zweifel am Sieger ließ. Schon früh stellte Jan Schleiden nach starker Vorarbeit von Johannes Plasczyk auf 1:0 (15.). Ein Eigentor der Gäste erhöhte auf 2:0 (24.), ehe Wilhelmshöhe durch Miron Trappmann verkürzte (33.). Nach der Pause war die TSG klar überlegen: Thomas Müller traf doppelt (55., 60.) und sorgte für die Vorentscheidung. Den Schlusspunkt setzte Niklas Kudzma mit seinem ersten Gruppenliga-Tor (78.).

TSG Sandershausen: John – Fangmeier, Preilowski (76. Kudzma), Wiesner, Wissemann – Harder (61. Späth), Plasczyk (61. Belarbi), Sari, Schleiden – Billing (76. Harder), Müller

Tore: 1:0 Schleiden (15.); 2:0 Eigentor (24.); 2:1 Trappmann (33.); 3:1 Müller (55.); 4:1 Müller (60.); 5:1 Kudzma (78.)

Sonntag, 14.09.2025, 15:00 Uhr

TSV Holzhausen/Reinhardswald – TSG Sandershausen 0:2 (0:0)

TSG BEHÄLT DIE NERVEN BEIM AUFSTEIGER

Die TSG Sandershausen bleibt an der Tabellenspitze und feierte beim kampfstarken Aufsteiger TSV Holzhausen/Reinhardswald einen verdienten, wenn auch hart erarbeiteten 2:0-Erfolg. Lange Zeit bissen sich die Gäste an der kompakten Defensive und am starken Schlussmann der Gastgeber die Zähne aus, ehe in der Schlussphase die Tore fielen.

Von Beginn an kontrollierte Sandershausen Ball und Gegner, ließ aber die nötige Präzision im Abschluss vermissen. Zahlreiche Ecken und Schüsse blieben ungenutzt, während Holzhausen mit viel Einsatz verteidigte. Kurz vor der Pause hatten die Gäste Glück, als ein verunglückter Kopfball von Wissemann an den eigenen Pfosten klatschte. Mit 0:0 ging es in die Kabinen.

Auch nach dem Seitenwechsel änderte sich zunächst wenig: Billing, Plasczyk und Schleiden vergaben beste Chancen, ehe in der 85. Minute der Bann gebrochen war. Eine scharfe Flanke von Preilowski drückte der Holzhausener Verteidiger Marcel Eichler unglücklich ins eigene Netz. Kurz vor dem Ende setzte Schleiden den eingewechselten Niklas Kudzma in Szene, der überlegt ins lange Eck zum 0:2-Endstand traf (90.).

Damit bleibt die TSG Sandershausen ungeschlagen und bestätigte trotz Anlaufschwierigkeiten einen reifen Auftritt, der am Ende keine Zweifel am verdienten Sieger ließ.

TSG Sandershausen: John (C) – Fangmeier (78. Kudzma), Igel, Preilowski, Wissemann (60. Altschmied) – Plasczyk, Sari, Späth, Belarbi (60. Schleiden) – Billing, Müller

Tore: 0:1 Eichler (Eigentor, 85.); 0:2 Kudzma (90.)

MAURER'S

baikschopp

Macht dich glücklich!

Leipziger Str. 192 - 34123 Kassel - Tel.: 05 61 - 532 79
www.baikschopp.de - Mail: info@baikschopp.de

**HIER SPIELT DIE
ZUKUNFT**



**FÖRDERKREIS
FUSSBALL**

TSG 1889 SANDERSHAUSEN



Sonntag, 21.09.2025, 15:00 Uhr
TSG Sandershausen – SV Kaufungen 07 2:3 (0:1)

TSG KASSIERT ERSTE SAISONNIEDERLAGE



Kein Handspiel von Eric Harder (Foto: Sepp)

Im verregneten und kühlen Nachbarschaftsduell kassierte die TSG Sandershausen ihre erste Niederlage der Saison. Gegen den effektiv konternden SV Kaufungen 07 unterlag der Tabellenführer nach spannenden 90 Minuten mit 2:3. Die TSG übernahm zwar von Beginn an die Initiative, erspielte sich durch Müller, Schleiden und Billing gute Möglichkeiten, scheiterte aber immer wieder am sicheren Kaufunger Schlussmann Bergner oder an der eigenen Präzision. Kurz vor der Pause schlugen die Gäste erstmals zu: Nach einem schnellen Gegenstoß verwandelte Tobias Boll nach einem Querpasß freistehend zum 0:1 (45.). Hier lag nach Bewertung einiger Zuschauer eine klare Abseitsstellung vor. Nach Wiederbeginn drängte Sandershausen mit mehr Schwung auf den Ausgleich. Chancen von Billing und Schleiden blieben zunächst ungenutzt, ehe Johannes Plasczyk sich in der 73. Minute ein Herz fasste und mit einem wunderschönen Fernschuss das verdiente 1:1 erzielte. In der anschließenden Drangphase verpasste die TSG mehrfach die Führung – und wurde bitter bestraft: Boll setzte sich stark durch und legte für Stolfo auf, der Kaufungen erneut in Front brachte (79.). In einer turbulenten Schlussphase erhöhte Boll sogar auf

SCHRAUBEN · MUTTERN · NORMTEILE



Ideen, die halten!

BRENZEL 
BEFESTIGUNGSTECHNIK

Werner-Bosch-Str. 6 | 34266 Niestetal-Sandershausen
Tel.: 05 61 - 57 28 12 & 57 20 11 · Fax.: 05 61 - 5 38 61





Marco Späth mit perfekter Annahme (Foto: Sepp)

1:3 (87.), bevor Belarbi nach einer Ecke noch einmal zum 2:3-Anschluss traf (88.). In der Nachspielzeit warf Sandershausen alles nach vorne, konnte den Ausgleich aber nicht mehr erzwingen. Zudem sah Plasczyk in der 96. Minute nach einer Notbremse noch die Rote Karte. Torhüter John war mit aufgerückt. Damit endete die Serie der TSG, welche heute ersatzgeschwächt nicht ihre Leistung abrufen konnte und die Tabellenführung an den Tuspo Rengershausen verlor.

TSG Sandershausen: John (C) – Igel, Wiesner, Wissemann, Harder (69. Hebold) – Plasczyk, Sari, Schleiden, Späth – Billing (82. Belarbi), Müller

Tore: 0:1 Boll (45.); 1:1 Plasczyk (73.); 1:2 Stolfo (79.); 1:3 Boll (87.); 2:3 Belarbi (88.)



DieSuchtnachBildern

by Dominik Gottschalk



Fotografie & Fotobox Vermietung
www.diesuchtnachbildern.de oder www.fotobox-kasse1.com
 Email: diesuchtnachbildern@gmail.com Tel.: 0163/2353174



Sonntag, 28.09.2025, 15:00 Uhr

SG Wettesingen/Breuna/Oberlistingen – TSG Sandershausen 1:1 (0:1)

TSG LÄSST ERNEUT PUNKTE LIEGEN

Nach der ersten Saisonniederlage gegen Kaufungen wollte die TSG Sandershausen in Wettesingen Wiedergutmachung betreiben. Trotz früher Führung reichte es am Ende nur zu einem 1:1-Unentschieden, welches sich wie eine Niederlage anfühlt.



Yannik und Balcan mit Synchronpartnern (Foto: Sepp)

Die TSG begann konzentriert und setzte die Gastgeber von Beginn an unter Druck. In der 19. Minute schlug Torjäger Thomas Müller wieder zu und brachte seine Farben mit dem bereits achten Saisontreffer verdient in Führung. Bis zur Pause kontrollierte die TSG das Geschehen, ohne den zweiten Treffer nachzulegen.

Nach dem Seitenwechsel brachte die TSG mit dem wiedergenesenen Dominic Rehbein frische Stabilität, doch sie ließ Wettesingen durch zahlreiche Standards zunehmend ins Spiel finden. Kurz vor dem Ende dann die kalte Dusche: Rinat Kabykenov traf mit einem scharf getretenen Freistoß in das Torwarteck und bescherte den Gastgebern den schmeichelhaften Ausgleich (88.).

In den hektischen Schlussminuten warf Sandershausen noch einmal alles nach vorne, konnte aber keinen weiteren Treffer erzielen. So blieb es beim bitteren 1:1, mit dem die TSG zwei fest eingeplante Punkte liegen lässt.

Inh. Falk Omonsky
Heiligenröder Str. 82
34123 Kassel
Tel. 05 61 - 52 29 93

Öffnungszeiten
Mo – Fr 08 – 18 Uhr
Sa 08 – 14 Uhr



MASCHINENBAU GmbH

Innovative Lösungen
für den
Maschinenbau

CAD-Konstruktion
Sondermaschinen- und
Vorrichtungsbau
Automatisierungstechnik
Handhabungstechnik

Theodor-Heuss-Str. 25
34266 Niestetal-S.
Tel.: 05 61-9 52 64-0
Fax.: 05 61-9 52 64-44



Schleicher + Böttcher



**Führungselemente für die Gießereitechnik
nach Sonnenberg-Norm 7001**

Schleicher + Böttcher GbR - Hans-Böckler-Str. 4 - 34266 Niestetal



Die Fußstellung von Dominik Rehbein verwirrt seinen Gegenspieler (Foto: Sepp)

TSG Sandershausen: John (C) – Fangmeier, Igel, Wissemann (68. Rehbein), Harder (89. Wiesner) – Hebold, Sari, Schleiden, Späth (68. Gleim) – Billing, Müller

Tore: 0:1 Müller (19.); 1:1 Kabykenov (88.)

Städtische Werke Kreispokal Kassel – Achtelfinale

Sonntag, 05.10.2025, 15:00 Uhr

Fulle-Kicker Kassel – TSG Sandershausen 0:2 (0:1)

TSG ZIEHT SOUVERÄN INS VIERTELFINALE EIN

Mit einem verdienten 2:0-Auswärtssieg bei den Fulle-Kickern Kassel zog die TSG Sandershausen ins Viertelfinale des Kreispokals ein. Trotz zahlreicher Ausfälle und eines kleinen Kaders, ergänzt durch Unterstützung aus der zweiten Mannschaft, ließ die TSG gegen den in der Kreisliga B beheimateten Gegner aus Fuldabrück von Beginn an keine Zweifel am Ausgang der Partie aufkommen.

Sandershausen übernahm früh die Kontrolle, spielte dominant und ging bereits nach zehn Minuten durch Daniel Gleim in Führung. In der Folge boten sich mehrere gute Gelegenheiten, um die Führung auszubauen, doch einige davon wurden leichtfertig vergeben. Kurz vor der Pause blieb es beim knappen 1:0, auch weil Fulle-Keeper Ludloff mehrfach stark parierte.





INNENRAUMBEGRÜNUNG

Ob für Firmen, Seniorenheime oder öffentliche Einrichtungen, wir übernehmen die Begrünung von Räumen jeglicher Art.

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Wir bieten Ihnen Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Zaunbau uvm. aus Meisterhand. Gerne beraten wir Sie individuell.

BLUMENEINZELHANDEL



Moderne Floristik
by Könncke

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. 09:00 - 13:00 Uhr

koennecke-begrueunungen.de
Tel. 0561-529440

Werner-Bosch Str.10
34266 Niestetal

Brostmeyer & Schneider

Firmsitz:
Cornelius-Gellert-Str. 13
34266 Niestetal

Telefon: 0561-528705

e-mail:
info@brostmeyer-schneider.de

homepage:
www.brostmeyer-schneider.de



Bagger- und Fuhrbetrieb GmbH

Containerdienst
Erdarbeiten
Schüttgüterlieferungen
Sand-, Kies-, Basalt-, etc.
Abbrucharbeiten
Pflasterarbeiten
Asbestsanierung

Türen • Böden • Wände • Decken • Garten • Service



R

OGOWSKI

Holzhandlung • Bauelemente

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns gerne an:
Tel. 0561 - 8165698 - 0

MEISTER

DER
VINYLBODEN
OHNE VINYL

Zum Produkt!



rogowski-holzhandlung.de

Nach dem Seitenwechsel änderte sich wenig am Spielverlauf. Die TSG bestimmte weiterhin das Geschehen und erhöhte in der 57. Minute durch Yannick Billing per sicher verwandeltem Foulelfmeter auf 2:0. Als die Gastgeber nach einem Nachtreten von Mayer gegen Preilowski in Unterzahl gerieten (70.), war die Partie entschieden. Die TSG ließ das Spiel danach kontrolliert auslaufen und brachte den Sieg souverän über die Zeit.

TSG Sandershausen: John (C) – Preilowski, Wiesner, Wissemann, Gleim – Harder, Rehbein, Sari, Schleiden – Billing, Müller

Bank: Schaub – Donner, Altschmied, Wiegand, Schössler

Tore: 0:1 Gleim (10.); 0:2 Billing (57., FE)

Mittwoch, 08.10.2025, 19:00 Uhr

TSG Sandershausen – CSC 03 Kassel 3:5 (0:3)

TSG ZEIGT MORAL UND EHRENWERTE ZWEITE HÄLFTE GEGEN HESSEN-
SEN-
LIGISTEN

Trotz einer am Ende verdienten Niederlage zeigte die TSG Sandershausen im Viertelfinale des Kreispokals gegen den Hessenligisten CSC 03 Kassel eine am Ende ansprechende Leistung – insbesondere nach dem Seitenwechsel. In der ersten Halbzeit verschlief die TSG leider die Anfangsphase und lag nach Treffern von Mustapic (5.), Dawid (14.) und Köps per Foulelfmeter (28.) schnell mit 0:3 zurück.

Nach der Pause erhöhte der Hessenligist durch Mogge (46.) und Mustapic (58.) auf 5:0, doch die TSG steckte nicht auf. Plasczyk nutzte eine Unachtsamkeit der CSC-Abwehr zum 1:5 (63.), ehe Müller mit einem satten Distanzschuss (75.) und einem wuchtigen Kopfball (88.) weiter verkürzte. Die TSG zeigte in der zweiten Halbzeit deutlich mehr Körpersprache, Kommunikation und mannschaftliche Geschlossenheit. Auch wenn der Hessenligist nach seinen Wechseln das Tempo etwas drosselte, verdiente sich die TSG Respekt für ihren couragierten Auftritt – ein möglicher vierter Treffer kurz vor Schluss hätte das Kräfteverhältnis aber wohl etwas geschönt dargestellt.

TSG Sandershausen: John – Altschmied (C), Fangmeier, Igel, Preilowski – Wissemann, Hebold (76. Plasczyk), Rehbein, Billing (46. Harder) – Müller, Plasczyk (82. Wissling)

Tore: 0:1 Mustapic (5.); 0:2 Dawid (14.); 0:3 Köps (28., FE); 0:4 Mogge (46.); 0:5 Mustapic (58.); 1:5 Plasczyk (63.); 2:5 Müller (75.); 3:5 Müller (88.)



TISCHLEREI

Habermehl & Dziwnik GbR

MÖBELBAU UND INNENAUSBAU

www.kassel-tischlerei.de

DEIN **TEAMSPORTOUTFITTER** IN KASSEL



11 TEAMSPORTS

STORE KASSEL | HAUPTSTR. 31 | LOHFELDEN

Sonntag, 12.10.2025, 15:00 Uhr
VfL Wanfried – TSG Sandershausen 0:4 (0:3)

TSG ZEIGT STARKE REAKTION UND DOMINIERT IN WANFRIED

Nach zwei durchwachsenen Auftritten fand die TSG Sandershausen beim VfL Wanfried eindrucksvoll zurück in die Spur und feierte einen souveränen 4:0-Auswärtserfolg. Von Beginn an zeigte die Mannschaft von Trainer André Fröhlich auf schwierigem Geläuf hohe Präsenz, Tempo und klare Zielstrebigkeit. Bereits in der Anfangsphase vergab Preilowski die frühe Führung, ehe Hebold in der 11. Minute nach einem abgewehrten Schuss von Plasczyk am schnellsten reagierte und den Ball kompromisslos ins Netz hämmerte.

Auch danach blieb die TSG tonangebend und belohnte sich für ihren Auftritt: Plasczyk erhöhte nach energischem Angriff über rechts auf 2:0 (29.). Kurz vor der Pause fiel dann das 3:0 per Eigentor: Nach einer kurz gespielten Ecke, schlug Plasczyk eine gefühlvolle Flanke. Seine Hereingabe wurde vor dem bereitstehenden Wissling unglücklich mit dem Kopf ins eigene Tor gelenkt (42.). Defensiv stand die TSG sicher, ließ kaum etwas zu und strahlte nach vorne stets Gefahr aus.



Sascha Hebold eiskalt zum 0:1 (Foto: Sepp)

Nach dem Seitenwechsel verwalteten die Gäste die klare Führung souverän und setzten in der Schlussphase noch einmal ein Zeichen: Rehbein traf in der 78. Minute mit viel Entschlossenheit und feinem Abschluss zum 4:0-Endstand.

Reisebüro P&M GmbH

Ihr Insiderbüro in Heiligenrode



Kasseler Str.22 · 34266 Niestetal

Tel.: 0561 52 53 59 · Fax: 0561 52 32 94

e-mail: reisebuero.pm@web.de

*Gerne arbeiten wir Ihnen
Ihre individuelle Reise aus*

- Trainingscamps auch für IHR Team
- Saisonabschlussfahrten
- Beauty und Wellness
- Familienurlaube mit Eigenanreise
- Kreuzfahrten mit AIDA und COSTA

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 9.30 – 13.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Geschäftsführung:

Petra Melzer und Michaela Wagner-Barchfeld

Wir kennen uns aus – Sie profitieren

Wir danken

all denen,
die es durch ihr Inserat
möglich gemacht haben,
unsere Zeitschrift
in diesem Rahmen
herauszugeben.
Wir bitten Sie,
die Inserenten
bei Ihren Einkäufen
zu berücksichtigen.

Die Fußballabteilung

Autohaus Hodeib
34123 Kassel
Sandershäuser Str. 78

Tel. 0561 - 86162150
Fax 0561 - 86162154
Mob. 0172 - 25 10 880
info@autohaus-hodeib.de

Wir haben für jeden das passende Auto



Überflieger Johannes Plasczyk (Foto: Sepp)



Das Bollwerk Jakob Fangmeier (Foto: Sepp)



ZMK

ZAHN | MEDIZIN | KASSEL

WIR SORGEN FÜR EUER SIEGERLÄCHELN!

Und wenn einmal der Schuss
daneben geht, helfen wir aus!

www.zmk-kassel.de
#wirliebenwaswirtun



Der Mittelfeldspieler war über die gesamte Partie Dreh- und Angelpunkt, bestach durch Präsenz, Übersicht und Zweikampfstärke als bester Mann auf dem Platz. Kurz vor Schluss vergab Hebold noch einen Foulelfmeter, was am verdienten und deutlichen Sieg jedoch nichts änderte.

Ein Auftritt, der Mut für die kommenden Aufgaben macht. Die TSG präsentierte sich geschlossen, konzentriert und fand mit Dominanz zurück zu alter Stärke.

TSG Sandershausen: John – Fangmeier, Igel, Altschmied (C), Wissemann – Preilowski (61. Gleim), Späth (61. Harder), Plasczyk, Rehbein – Hebold (71. Belarbi), Wissling

Tore: 0:1 Hebold (11.); 0:2 Plasczyk (29.); 0:3 Eigentor (42.); 0:4 Rehbein (78.)

Sonntag, 19.10.2025, 15:00 Uhr

TSG Sandershausen – TSV Hertingshausen 3:0 (2:0)

TSG MIT REIFEM UND DOMINANTEM AUFTRITT ZUM HEIMSIEG

Die TSG Sandershausen hat ihre starke Form eindrucksvoll bestätigt und beim 3:0-Heimsieg gegen den TSV Hertingshausen einen ebenso reifen wie dominanten Auftritt hingelegt. Von Beginn an ließ die Mannschaft keinen Zweifel daran, wer an diesem Nachmittag als Sieger vom Platz gehen würde – ein Auftritt, wie ihn echte Spitzenmannschaften zeigen.

Bereits nach sieben Minuten fiel der Führungstreffer: Nach starker Vorarbeit



Dominik mit Balleroberung (Foto: Sepp)



TRANSKAL

Kalksteinbruchgesellschaft mbH

www.transkal.de
info@transkal.de

**Kalksteinbruch • Schwer- und Baustofftransporte
Containerdienst • Abbruch
Erdarbeiten • Baustoffrecycling**

**Am Hafen 15 · 34125 Kassel
Telefon (05 61) 50 07 70-0 · Telefax (05 61) 50 07 70-77**



PRAXIS für OSTEOPATHIE

**LEONIE
ZUGWURST**

Heilpraktikerin

Leonie Zugwurst
Heilpraktikerin
Schillingsgasse 9
34 266 Niestetal
Tel: 0561-52 2819

Termine nach Vereinbarung

von Jonas Preilowski traf Johannes Plasczyk clever mit der Pike zum 1:0. Die TSG blieb auch danach druckvoll und belohnte sich in der 14. Minute nochmals – wieder war es Preilowski, der über Außen durchbrach, und erneut verwertete Plasczyk eiskalt zum 2:0 im Nachschuss. Sandershausen dominierte Ball und Gegner und erspielte sich weitere Großchancen durch Schleiden und Plasczyk. Nach der Pause wurde Hertingshausen etwas mutiger, ohne aber die kompakte Defensive der Gastgeber ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. In der 66. Minute sorgte Marco Späth nach Vorarbeit von Thomas Müller für die endgültige Entscheidung mit dem 3:0. Wissling traf kurz darauf noch den Pfosten, Harder vergab in der Nachspielzeit knapp das 4:0.



Jan schwebt elegant über die Grätsche (Foto: Sepp)

Insgesamt zeigte die TSG eine geschlossene, konzentrierte Leistung, ließ defensiv nichts zu und überzeugte durch Ballsicherheit, Pressing und klare Abläufe.

TSG Sandershausen: John – Altschmied (C), Igel, Preilowski (73. Fangmeier), Hebold (65. Müller) – Rehbein, Sari, Schleiden (65. Wissemann), Plasczyk (85. Wissling) – Belarbi (74. Harder), Späth

Tore: 1:0 Plasczyk (7.); 2:0 Plasczyk (14.); 3:0 Späth (66.)

**Hans
Krönert+Sohn** KG



- **MALERARBEITEN**
- **FLIESENARBEITEN**
- **TROCKENBAU**
- **BODENBELÄGE**

(0561) 40 24 13

www.maler-kroenert.de

TSG 1889 Sandershausen II

Meisterschaftsspiele Saison 2024/25

Kreisliga A Kassel – Gruppe 1



Foto: Dominik Gottschalck

Sonntag, 24.08.2025, 13:00 Uhr

SG Landwehrhagen/Benterode II – TSG Sandershausen II 1:3 (1:0)

STARKER AUFTRITT NACH DER PAUSE – TSG II DREHT DIE PARTIE

Die zweite Mannschaft der TSG Sandershausen feierte auswärts bei der SG Landwehrhagen/Benterode II einen verdienten 3:1-Erfolg. Nach einer schwachen ersten Hälfte mit vielen ungenauen Pässen und Abstimmungsproblemen auf beiden Seiten kam die TSG nach der Pause deutlich besser ins Spiel. Entscheidend war, dass Sandershausen nun die meisten zweiten Bälle gewann und sich so immer wieder in gefährliche Situationen brachte.

Die Gastgeber hatten die Partie zunächst durch Steffen Kaduhr eröffnet (29.). Nach dem Seitenwechsel übernahmen die Gäste das Kommando: Zunächst glich Marius Adolf nach Vorlage von Stefan Becker aus (58.), ehe Alexander Frei (60.) und Alexander Schössler (72.) die Partie drehten. Am Ende stand ein verdienter Sieg, der aufgrund der Leistungssteigerung im zweiten Durchgang in Ordnung ging.

Bank: Kahlke, Körneyey-Pfaff, Philippent, Willrich, Kliebisch, Kühne

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Leissa, Nitzschke, Theil, Wiegand –

Maßgeschneiderte Tor- und Türanlagen für
■ Privat ■ Industrie ■ Gewerbe ■ Kommunen



Miramstraße 74
34123 Kassel

Fon: 0561-570270
Fax: 0561-5799525
www.schuetz-kassel.de



Wir bieten Ihnen komplette Leistungen aus einer Hand.
Unser Team freut sich auf Ihren Besuch in unserer Ausstellung!

■ Industrietore ■ Verladetechnik ■ Feuerschutzelemente ■ Garagentore

WOLFGANG ANACKER

Metall-Großhandel GmbH + Co.KG

zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG



Sandershäuser Straße 6 - 20
34123 Kassel

Telefon 05 61 50 04 94 60
Fax 05 61 50 04 94 69

info@anacker-kassel.de

- An- und Verkauf von Schrott und Altmetallen
- fachgerechte Entsorgung und Wiederverwertung
- Beratung telefonisch und vor Ort
- Abholung oder Selbstanlieferung möglich
- Containerdienst für Schrott und NE-Metalle

Adolf (C), Hoffmann, Löwer, Schössler – Frei

Bank: Schubert, Donner, Kolassa, Markeli

Tore: 1:0 Kaduhr (29.); 1:1 Adolf (58.); 1:2 Frei (60.); 1:3 Schössler (72.)

Sonntag, 31.08.2025, 13:00 Uhr

FSC Lohfelden II – TSG Sandershausen II 3:1 (2:0)

TSG II ZIEHT IN LOHFELDEN DEN KÜRZEREN

Die TSG Sandershausen II musste sich beim FSC Lohfelden II mit 1:3 geschlagen geben. Es war eine verdiente Niederlage, da die Gastgeber an diesem Tag fitter, hungriger und entschlossener wirkten. Sandershausen kam kaum in die Partie, zahlreiche Angriffe verpufften schon im Ansatz.

Lohfelden nutzte die Schwächen konsequent: Boakye (31.) und Tekle Asefaw (45.) stellten zur Pause auf 2:0. Nach dem Seitenwechsel keimte Hoffnung auf, als Alexander Schössler in der 66. Minute nach Vorarbeit von Alexander Frei auf 1:2 verkürzte. Doch statt des Ausgleichs sorgte Cifci (81.) mit dem 3:1 für klare Verhältnisse. Beste Figur auf Seiten der TSG war Torhüter Gary Redel, der mit mehreren Paraden eine höhere Niederlage verhinderte. Für Gesprächsstoff sorgte am Ende zudem die Spielleitung, die selten souverän wirkte.



Alle auf einer Linie zum Freistoß (Foto: Sepp)



TSG Sandershausen
Partner vom Audi Zentrum Kassel



Audi
Zentrum Kassel

Audi Zentrum Kassel GmbH & Co. KG
Dresdener Str. 5, 34125 Kassel
0561 / 5744-0
info@audi-kassel.de



Stefan Becker mit Hacke-Spitze-eins-zwei-drei (Foto: Sepp)

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Donner, Künkler, Theil – Hoffmann, Markeli, May, Schössler – Werner (C), Frei
 Bank: Schubert, Gleim, Kolassa, Löwer, Steen
Tore: 1:0 Boakye (31.); 2:0 Tekle Asefaw (45.); 2:1 Schössler (66.); 3:1 Cifci (81.)

Sonntag, 07.09.2025, 13:00 Uhr

TSG Sandershausen II – Olympia Kassel II 6:2 (4:1)

KLARER HEIMSIEG FÜR DIE TSG-RESERVE

Mit einer überzeugenden Vorstellung besiegte die TSG Sandershausen II Olympia Kassel II klar mit 6:2. Schon in der ersten Halbzeit legte die Mannschaft den Grundstein für den Erfolg und ließ sich auch von einem Eigentor nicht aus dem Konzept bringen.

Früh stellte Andreas Markeli mit seinem ersten Saisontor nach Vorlage von Marius Adolf die Weichen auf Sieg (26.). Olympia glich zwar kurz darauf aus (29.), doch Niklas Kudzma (40.) und Alexander Frei (41.) drehten die Partie innerhalb weniger Minuten eindrucksvoll. Kurz vor der Pause erhöhte Markeli nach erneuter Vorarbeit von Frei auf 4:1 (45.).

Nach dem Seitenwechsel verkürzte ein unglückliches Eigentor zunächst auf 4:2 (55.), ehe die TSG noch einmal das Tempo anzog: Kudzma traf mit seinem

Uwe Mergard

Tischlermeister



- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Fertigparkett, Laminat, Kork
- Fenster & Türen
- Einbruchschutz
- Vordächer
- Trockenbau
- Rollläden
- Holzständerbau
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

In den Weiden 44
34266 Niestetal

Tel.: 0561 / 52 68 91
info@mergard-niestetal.de
www.mergard-niestetal.de

Kompetente Beratung & ausgezeichnete Service!

Bei uns finden Sie stetig eine große Auswahl an Neuwagen, Tageszulassungen und über 500 Qualitätsgebrauchtwagen.

Autohaus
Ostmann **10**

SKODA



Autohaus Ostmann GmbH & Co. KG

An der Autobahn 4, 34266 Niestetal, Telefon: 0561 / 95 29 29-0



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.autohaus-ostmann.de

Stumpf

Holzbau • Zimmerei • Innenausbau • Holzrahmenbau
Dachdecker-Meisterbetrieb • Autokranverleih • Lohnabbund



GmbH

Am Waldstrauch 5 • 34266 Niestetal-Heiligenrode
Telefon 05 61/52 39 19 • Telefax 05 61/52 89 24



Lasse Kunze mit strammem Schuß (Foto Sepp)



Yannik Donner in Angriffslaune (Foto: Sepp)

Remhof

Metallgroßhandel Kassel



Wir lieben Schrott!



Ölmühlenweg 18
34123 Kassel
Tel. 0561 54722
www.remhof.de



Follow us!
#DasLohntSich



zweiten Tor des Tages zum 5:2 (59.), bevor Andreas Eckhardt den Schlussspunkt zum 6:2 setzte (62.).

Die Sandershäuser Reserve hätte das Ergebnis sogar noch deutlich höher gestalten können – Chancen für ein zweistelliges Resultat waren reichlich vorhanden. Besonders Alexander Frei glänzte als Vorlagengeber gleich viermal und steuerte zudem selbst einen Treffer bei.

TSG Sandershausen II: Tornow – Becker, Leissa, Theil – Adolf (C), Hoffmann, Kudzma, Markeli, Werner – Frei, L. Kunze

Bank: Donner, Nitzschke, Kolassa, Schössler, Eckhardt

Tore: 1:0 Markeli (26.); 1:1 Olympia (29.); 2:1 Kudzma (40.); 3:1 Frei (41.); 4:1 Markeli (45.); 4:2 Eigentor (55.); 5:2 Kudzma (59.); 6:2 Eckhardt (62.)

Sonntag, 14.09.2025, 13:00 Uhr

Anadoluspor Baunatal II – TSG Sandershausen II 6:6 (4:2)

TSG II LIEFERT TORFESTIVAL BEIM REMIS IN BAUNATAL

Ein wildes Tor-Spektakel sahen die Zuschauer beim Gastspiel der TSG Sandershausen II bei Anadoluspor Baunatal II. Am Ende stand ein spektakuläres 6:6-Unentschieden, das für beide Teams gleichermaßen ärgerlich wie unterhaltsam war.

Die TSG verschlief die Anfangsphase komplett und lag früh mit 0:2 hinten. Zwar verkürzten Frei und Schössler, doch zur Pause hieß es 4:2 für die Gastgeber. Nach dem Seitenwechsel wurde Sandershausen disziplinierter, spielte mutiger nach vorn und nutzte die Überzahl nach einer Gelb-Roten Karte für Anadoluspor konsequent. Frei und Schössler drehten mit sehenswerten Treffern das Spiel – plötzlich führte die TSG mit 5:6 und hatte sogar Chancen, den Sack zuzumachen.

Doch wie es im Fußball so oft kommt, bestrafte Anadoluspor die Nachlässigkeiten. Mit dem Schlusspfiff fiel nach einem Konter noch der Ausgleich zum 6:6-Endstand. Trotz der bitteren Punkteteilung zeigte die Mannschaft Moral und unterstrich ihre Offensivstärke.

TSG Sandershausen II: Schubert – Becker, Nitzschke, Theil – Adolf (C), Hoffmann, Markeli, Schössler, Werner – Frei, Kunze

Tore: 1:0 C. Karahan (5.); 2:0 Cetin (16.); 2:1 Schössler (22.); 3:1 Ogur (29.); 3:2 Frei (37.); 4:2 C. Karahan (42., FE); 5:2 C. Karahan (57.); 5:3 Schössler (63.); 5:4 Frei (70.); 5:5 Schössler (83.); 5:6 Frei (87., FE); 6:6 Bayaral (90.+4)

Sonntag, 21.09.2025, 12:30 Uhr

TSG Sandershausen II – DJK Zagreb Kroatien Kassel 2:3 (2:2)

TSG II VERLIERT BITTER NACH SPÄTEM GEGENTOR

Nach dem Torfestival der Vorwoche erlebte die TSG Sandershausen II diesmal ein enges Match gegen die DJK Zagreb Kroatien Kassel, das am Ende knapp mit 2:3 verloren ging.



SCHADENSANIERUNG

**BTS Schadensanierung
GmbH & Co. KG**

Bettenhäuser Straße 36

34266 Niestetal

Telefon 0561 - 8 10 47-00

E-Mail: info@bts-kassel.de

- **Rohrbruch-Ortung**
- **Wasserschaden-Sanierung**
- **Brandschaden-Sanierung**



www.bts-kassel.de

REWE

FAMILIE KELM



Alex Frei mit perfektem Hüftschwung (Foto: Sepp)



Luftkampf im Pulk mit Marius Adolf, Max Wissling und Lucas Schuwith. Andy Markeli schaut zu.



Ihr zuverlässiger Partner
für Dienstleistungen rund ums Haus

Hausmeisterservice **Jan Nordmeier**

Telefon: 01522 - 5883153
nordmeier.dienstleistung@gmx.de

KECK *pro* Energieservice ... denn Leben braucht Energie



Wir sind persönlich für Sie da!

- ⚡ HEIZÖL / HEIZÖL+
- ⚡ ERDGAS
- ⚡ DIESEL / DIESEL+
- ⚡ STROM
- ⚡ TANKSTELLEN
- ⚡ PELLETS
- ⚡ TANKSCHUTZ
- ⚡ AUTOPFLEGE

📍 Hannoversche Str.8 · 34266 Niestetal
✉ niestetal@keck-energie.de
🌐 www.keck-energie.de
☎ 0561 522061



Die TSG erwischte den besseren Start: Wissling traf früh zur 1:0-Führung (12.). Danach übernahmen die Gäste das Kommando und drehten die Partie durch Kotarska (22.) und Kobold (35.) auf 1:2. Noch vor der Pause glich Hoffmann mit seinem ersten Saisontor zum 2:2 aus (39.).

Im zweiten Durchgang war Zagreb den entscheidenden Tick besser, die TSG hielt kämpferisch dagegen und hatte selbst Gelegenheiten. Doch kurz vor dem Schlusspfiff traf Pavic in der 90. Minute zum 2:3. So stand am Ende eine bittere, aber nicht unverdiente Niederlage für die „Zwote“.

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Marenda, Wiegand – Adolf (C), Hoffmann, Markeli, May, Schössler – Frei, Wissling

Tore: 1:0 Wissling (12.); 1:1 Kotarska (22.); 1:2 Kobold (35.); 2:2 Hoffmann (39.); 2:3 L. Pavic (90.)

Mittwoch, 24.09.2025, 18:30 Uhr

SG Escherode/Uschlag – TSG Sandershausen II 3:5 (1:1)

TSG II FEIERT SPEKTAKULÄREN AUSWÄRTSSIEG

In einem wilden und hochintensiven Mittwochabendspiel setzte sich die TSG Sandershausen II nach 90 spannenden Minuten mit 5:3 bei der SG Escherode/Uschlag durch. Entscheidend war eine starke zweite Halbzeit, in der die Mannschaft Moral, Wucht und Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor bewies.

Schon in der Anfangsphase hatten die Gäste mehr Spielanteile und gingen nach einem Ballgewinn im letzten Drittel durch Daniel Gleim früh mit 1:0 in Führung.

Kurz darauf bot sich Lasse Kunze die große Chance zum 2:0, doch SG-Keeper Schauwecker verhinderte den Ausbau der Führung. Stattdessen glichen die Gastgeber kurz vor der Pause per Kopfball durch Morales zum 1:1 aus.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich ein Schlagabtausch. Zunächst brachte Magnus Künkler die TSG per Foulelfmeter erneut in Front, ehe die SG postwendend ebenfalls vom Punkt zum 2:2 traf. Ein folgenschwerer Abspielfehler im eigenen Strafraum ermöglichte Morales gar das 3:2 für die Gastgeber. Doch die Sandershäuser zeigten Moral: Gleim stellte nach feiner Vorarbeit von Schössler schnell wieder auf 3:3.

Damit war der Bann gebrochen. Abwehrchef Marius Adolf köpfte nach einer Ecke wuchtig zum 4:3 ein, ehe Gleim mit seinem dritten Treffer des Tages nach Vorarbeit des eingewechselten Andreas Eckhardt den 5:3-Endstand herstellte.

In der Schlussphase verteidigte die TSG geschlossen und ließ trotz aller Bemühungen der Gastgeber nichts mehr anbrennen.

Unterstützt von zahlreichen mitgereisten Fans feierte die Sandershäuser Zweite so einen verdienten Sieg, der durch große Moral und Effektivität in der Offensive geprägt war.

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Künkler, Marenda, Wiegand – Adolf (C), Gleim, Hoffmann, Schössler, Werner – Kunze

Tore: 0:1 Gleim (10.); 1:1 Morales (41.); 1:2 Künkler (53., FE); 2:2 Gerwig (57., FE); 3:2 Morales (67.); 3:3 Gleim (68.); 3:4 Adolf (76.); 3:5 Gleim (89.)

Sanitätshaus

Medicus

Gesundheit für unsere Region !



&



Was auch benötigt wird ...wir sind für die T.S.G da !

Hannoversche Straße 34	34266 Niestetal	0561 – 78 805 0
Wolfsschlucht 6	34117 Kassel	0561 – 816 69 44
Mönchebergstraße 41-43	34125 Kassel	0561 – 870 59414
Untergasse 23	34281 Gudensberg	05603 – 910 310
Töpfermarkt 2	34369 Hofgeismar	05671 – 507 909



Medizin- & Reha-technik | Homecare | Wohnraumberatung | Reha-Kinderversorgung
orthopädische Sporteinlagen | Orthopädieschuhtechnik | Orthopädietechnik | Kompression

Hannoversche Straße 34 in 34266 Niestetal · Telefon 05 61 – 78 805 0
Fax 05 61 – 78 805 55 · info@medicus-ks.de · www.medicus-ks.de



*Würdige
Bestattungen*

Gebr. Hoffmann GbR

Hannoversche Straße 71 • 34266 Niestetal-Sandershausen

Telefon: 05 61 - 92 19 48 48

- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattung
- FriedWaldbestattung
- Bergwiesenbestattung
- Seebestattung
- Erinnerungsdiamanten
- Fingerprints und Masken
- Bestattungsvorsorge
- Bestattungsfinanzierung

Sonntag, 05.10.2025, 12:30 Uhr

TSG Sandershausen II – TSV Hertingshausen II 5:2 (2:1)

TSG II FEIERT HEIMSIEG NACH STARKER ZWEITER HÄLFTE

Die zweite Mannschaft der TSG Sandershausen setzte sich am Sonntagmittag mit 5:2 gegen den TSV Hertingshausen II durch und festigte damit ihre Position im oberen Tabellendrittel. Nach einer durchwachsenen ersten Hälfte überzeugte die TSG vor allem nach dem Seitenwechsel mit klarer Struktur und sehenswert herausgespielten Treffern.

Zu Beginn zeigte die TSG eine gefällige Spielanlage und ging früh in Führung: Andreas Markeli zog nach einem Angriff über die rechte Seite in den Strafraum und vollendete per Flachschuss aus kurzer Distanz zum 1:0 (10.). Der Ausgleich der Gäste fiel nach einem sehenswerten Schlenzer ins rechte obere Eck (19.), dem allerdings ein zweifelhafter Zweikampf in der Entstehung vorausging. Kurz darauf hatte Hertingshausen die große Chance zur Führung, doch TSG-Keeper Gary Redel verhinderte mit einer starken Fußabwehr den Rückstand. In einer zunehmend hitzigen Phase gelang der TSG vor der Pause durch Andreas Eckhardt die erneute Führung (40.).

Nach dem Seitenwechsel präsentierte sich die TSG deutlich konzentrierter und kombinierte sich mehrfach stark in die gefährlichen Zonen, kassierte jedoch zunächst den Ausgleichstreffer durch Bender (66.). Mit dem 3:2 durch Andreas Eckhardt nach sehenswerter Kombination über Linksaußen mit Marlon Schesky (74.) war der Widerstand der Gäste dann aber gebrochen. Marius Adolf erhöhte nach einem Standard mit einem platzierten Abschluss auf 4:2 (77.), ehe ein Eigentor der Gäste schließlich den 5:2-Endstand besiegelte (81.). Insgesamt ein verdienter Sieg, weil die TSG in der zweiten Halbzeit dominierte und spielerisch überzeugte.

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Donner, Nitzschke, Theil, Wiegand – Adolf (C), Hoffmann, Markeli, Schössler – Eckhardt

Bank: Schubert – Nettekoven, Kolassa, L. Schuwirth, Schesky

Tore: 1:0 Markeli (10.); 1:1 Hssaini (19.); 2:1 Eckhardt (40.); 2:2 Bender (66.); 3:2 Eckhardt (74.); 4:2 Adolf (77.); 5:2 Eigentor (81.)

Sonntag, 12.10.2025, 15:00 Uhr

FSV Bergshausen – TSG Sandershausen II 0:0

TSG II MIT MORAL UND KAMPFGEIST ZUM PUNKT IN BERGSHAUSEN

Mit kleinem Kader und zahlreichen verletzungs-, krankheits- und berufsbedingten Ausfällen reiste die TSG Sandershausen II zum Auswärtsspiel nach Bergshausen. Auf dem schwer bespielbaren Platz entwickelte sich von Beginn an ein zäher Abnutzungskampf mit Chancen auf beiden Seiten.

Torwart Gary Redel avancierte dabei zum entscheidenden Faktor und hielt seine Mannschaft mit mehreren starken Paraden im Spiel – darunter ein glänzend parierter Foulelfmeter in der ersten Halbzeit. Auch im weiteren Verlauf bewahrte

Ihr zuverlässiger und leistungsstarker Partner



**Konrad Emmeluth
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung**

**Emmeluth
Baugesellschaft mbH**
Hochbau und konstruktiver Ingenieurbau

- Tiefbau
- Straßenbau
- Gewässer- und Rohrleitungsbau
- Sand- und Kiesgrube

- Rohbauarbeiten
- Generalunternehmer-Leistungen
- Bauen im Bestand
- Beton-Injektionen und Sanierung

Mündener Str. 17, 34123 Kassel
Telefon 0561 9 52 08-0
Telefax 0561 9 52 08-83

Mündener Str. 17, 34123 Kassel
Telefon 0561 9 52 08-59
Telefax 0561 9 52 08-85



**E-Mail: info@emmeluth-bau.de
Web: www.emmeluth-bau.de**



er die TSG mehrfach vor einem Rückstand. Auf der Gegenseite blieb der Pfiff nach einem klar elfmeterwürdigen Zweikampf gegen Andreas Markeli im Strafraum aus, was für zusätzlichen Unmut sorgte.

In einer hektischen Schlussphase, in der Bergshausen nach einer gelb-roten Karte gegen Tim Morbitzer (88.) in Unterzahl agierte, stemmte sich die TSG mit großem Kampfgeist gegen die Offensivbemühungen des Gegners und brachte den verdienten Punktgewinn über die Zeit. Angesichts der personellen Situation und des schwierigen Geläufs kann die Crnalic-Elf mit dem 0:0 zufrieden sein.

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Markeli, Nitzschke, Kolassa, Hoffmann, Künkler, Adolf (C), Schuwirth, Wiegand, Theil
Bank: Loewer, Schubert, Werner

Sonntag, 19.10.2025, 12:30 Uhr

TSG Sandershausen II – SV Nordshausen 2:3 (1:2)

TSG II UNTERLIEGT KNAPP – REDELS STARKE PARADEN REICHEN NICHT

Die zweite Mannschaft der TSG Sandershausen musste sich im Heimspiel gegen den SV Nordshausen mit 2:3 geschlagen geben. Nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit steigerte sich die TSG im zweiten Durchgang deutlich, konnte die Partie aber trotz einer engagierten Leistung nicht mehr drehen.

Nordshausen erwischte den besseren Start und nutzte zwei individuelle Fehler der Gastgeber eiskalt aus: Haqmal traf in der 14. Minute zum 0:1, Carstens legte acht Minuten später zum 0:2 nach. Die TSG fand anschließend besser ins Spiel und kam durch Alexander Schössler nach einer halben Stunde zum Anschlusstreffer. Mit dem 1:2 ging es in die Pause.

Im zweiten Durchgang zeigte sich Sandershausen kompakter und stabiler, ließ zunächst weniger zu und suchte selbst den Weg nach vorne. Angetrieben von Magnus Künkler erhöhte die TSG den Druck, kam jedoch nur selten zu klaren Chancen. Als Kamate in der 81. Minute zum 1:3 traf, schien die Partie entschieden, doch Künkler selbst sorgte in der Schlussminute nach schöner Vorarbeit mit einem Solo um den Torhüter für den 2:3-Endstand.

Man versuchte nochmal, mit langen Bällen über Standardsituation zum Ausgleich zu kommen, jedoch ließ die Mannschaft mehrfach die nötige Gier im Sechzehner vermissen.

Trotz der Niederlage zeigte das Team Moral und verbesserte sich im Verlauf der Partie deutlich. Ein Sonderlob verdiente sich Torhüter Gary Redel, der mit mehreren starken Paraden eine höhere Niederlage verhinderte.

TSG Sandershausen II: Redel – Becker, Künkler, Marena, Theil, Wiegand – Adolf (C), Hoffmann, May, Schössler – Eckhardt
Bank: Schubert, Donner, Kolassa, Frei

Tore: 0:1 Haqmal (14.); 0:2 Carstens (22.); 1:2 Schössler (31.); 1:3 Kamate (81.); 2:3 Künkler (90.)



PHYSIO FUTURE

KFZ-SCHANZE

INH. STEFAN HILDEBRANDT



Offizieller Partner

Reparatur

Herstellerkonforme Service-,
Wartungs- und
Inspektionsarbeiten

Reifenwechsel-/ Einlagerung

HU/AU

und vieles mehr!

Mehrmarkencenter

Gebraucht- & Neuwagen

Über 20.000 Fahrzeuge aller
Marken

Attraktive Leasing- und
Finanzierungsmöglichkeiten



KONTAKT

Neue Straße 14
37235 Hessisch Lichtenau
OT Ouentel

05602 5024
www.kfz-schanze.de

Unsere beliebte Rubrik „TSG around the world“

in Kärnten



auf Mauritius, Chamarel

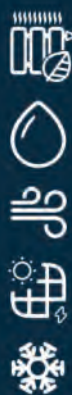


in Spanien, Tarragona



Juni

GEBÄUDETECHNIK GMBH



Mit Herz, Verstand und Muckis

Der Fachbetrieb für Wärme aus
Ihrer Region



juni-kassel.de

FACHBETRIEB
WÄRMEPUMPE



in Kenia, Tsavo-Nationalpark



bei Zeiglers wunderbarer Welt des Fußballs





**Neuenhagen
Götte**

Immobilien · Verkauf · Vermietung

☎ 0561 5296058



www.neuenhagen-goette-immobilien.de

... Vermögen sichern!



Bernd Götte
Rechtsanwalt

☎ 0561 98164-0

www.ra-goette.de

... Rendite schaffen!



Götte

Hausverwaltung + Immobilien GmbH

☎ 0561 81642770



www.goette-hv.de

... Recht verstehen!



Bettenhäuser Straße 36 • 34266 Niestetal



Kießling

www.edeka-kiessling.de

Hannoversche Str. 8
34266 Niestetal Sandershausen

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 7 Uhr - 20 Uhr

Mail info@edeka-kiessling.de
Tel. 0561 952750
Fax. 0561 9527520

TSG 1889 Sandershausen

Fußball – Jugend-Abteilung – Hier spielt die Zukunft!



Die Freude und den Spaß am Fußball wecken, das hat sich das Team unserer TSG Jugendabteilung rund um Jugendleiter Michael Schuwirth auf die blauweiße Fahne geschrieben.

Tore schießen, Tore verhindern, Spaß haben im Team und den Mannschaftsgeist stärken.

Sich zu kleinen erfolgreichen Persönlichkeiten entwickeln und gemeinsam Erfolge feiern und eine tolle Freizeit genießen in der nicht nur die Kinder ihren Platz haben, sondern sich auch die Eltern einbringen können.

Die TSG Jugendabteilung freut sich über alle, die dieses erleben möchten und ist damit zu einem der attraktivsten Sportvereine in der Region Kassel geworden.

Mit den folgenden Berichten lassen wir euch vorab bereits einmal an unserer Leidenschaft teilhaben.

Sollten wir euer Interesse geweckt haben und möchtet ihr gern mehr erfahren, dann meldet euch bei uns. Die TSG 1889 Sandershausen freut sich auf euch.

Kontakt:

TSG Jugendleiter Michael Schuwirth

Mobil 0151 7019 5900

jugendfussball@tsg-sandershausen.de

Turn- und Sportgemeinde 1889 Sandershausen e.V.



TSG 1889 Sandershausen e.V. • Bergstraße 11 • 34266 Niestetal



TSG JUGEND-FUßBALL

Unsere TEAMS und TRAININGS-Zeiten ab 3. November 2025

JSG B Junioren Jahrgang 2009/10	TRAININGSZEITEN:	
	Montag: 17.30 – 19.00 Uhr Mittwoch: 17.30 – 19.00 Uhr Donnerstag: 17.30 – 19.00 Uhr	Sporthalle Sensentein Sporthalle Sensentein Sportplatz Uschlag (wetterabhängig)
	TRAINER: Michael Saiz del Pozo (TSV Uschlag)	Mobil 01522 7647 855
D Junioren Jahrgang 2013/14	TRAININGSZEITEN:	
	Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr	Mehrzweckhalle Sandershausen
	TRAINER: Michael Schuwirth	Mobil 0151 7019 5900
E1 Junioren Jahrgang 2015/16	TRAININGSZEITEN:	
	Montag: 16.00 – 18.00 Uhr	Mehrzweckhalle Sandershausen
	TRAINER: Thomas Domröse	Mobil 0157 3876 0144
E2 Junioren Jahrgang 2016/17	TRAININGSZEITEN:	
	Dienstag: 16.30 – 18.00 Uhr	Mehrzweckhalle Sandershausen
	TRAINER: Stefan Becker	Mobil 0160 3038 026
E3 Junioren Jahrgang 2016/17	TRAININGSZEITEN:	
	Freitag: 16.00 – 17.30 Uhr	Mehrzweckhalle Sandershausen
	TRAINER: Marco Scholz	Mobil 0162 4101 080
F Junioren Jahrgang 2017/18	TRAININGSZEITEN:	
	Montag: 16.30 – 18.00 Uhr	Mehrzweckhalle Sandershausen
	TRAINER: Jannik Donner	Mobil 0178 4602 108
G Junioren Jahrgang 2019/20/21	TRAININGSZEITEN:	
	Freitag: 16.30 – 18.00 Uhr	Grundschulhalle Sandershausen
	TRAINER: Thomas Donner	Mobil 0157 8530 5402
Fragen ?	JUGENDLEITUNG:	
	Michael Schuwirth	Mobil: 0151 7019 5900 E-Mail: michael.schuwirth@t-online.de

Stand: 26. Oktober 2025

D-Jugend:

Im Tabellenmittelfeld etabliert

Unter Leitung von Michael Schuwirth hat sich unsere D-Jugend (Jahrgänge 2013/2014) nach einem intensiven Trainingslager-Wochenende und drei siegreichen Partien zu Beginn mittlerweile auf der größeren Spielfläche zurecht gefunden und erste Siege eingefahren. Sie belegt damit einen soliden Mittelfeldplatz in ihrer Gruppe.

Wie viele der noch für November auf dem Plan stehenden Pflichtspiele tatsächlich absolviert werden können, wird die Wetterlage zeigen.



E1-Jugend:

Höhen und Tiefen

Die E1-Junioren (Jahrgänge 2015/2016) blicken auf Wochen voller Höhen und Tiefen, spannender Spiele und großer Entwicklung zurück. Nach einer intensiven Spielzeit belegt das Team derzeit einen starken 4. Platz, mit noch zwei ausstehenden Partien, in denen weitere Punkte möglich sind.

Besonders erfreulich war die kontinuierliche Weiterentwicklung der Mannschaft – im Training wie im Wettkampf zeigten alle Spieler viel Ehrgeiz, Fleiß und eine tolle Einstellung. Auch im Pokal konnte die E1 überzeugen und schaffte es unter die letzten acht Teams des Wettbewerbs. Ein echtes Highlight der Saison war der 5:4-Erfolg gegen den Titelfavoriten Spielverein 06 Kassel, bei dem die Jungs ihre beste Saisonleistung ablieferten und mit Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist glänzten.

FLEISCHEREI



Party-Service



Schuwirth

Inh. Harry Spengler

Qualität und Frische
aus eigener Herstellung

Niestetal-Sandershausen
Wilhelmine-Pötter-Str. 27
Tel.: 0561-522579

Ihr Partner
für regenerative Energien und Automatisierung
- rund ums Haus -

Möller

Elektro - Sanitär - Heizung
Intelligente Gebäudesysteme

Kasseler Str. 16 34266 Niestetal



Wir stellen ein / bilden aus!
Anlagenmechaniker-SHK m/w/d
Elektroniker m/w/d
Energie- und Gebäudetechnik
Kontakt: 0160 - 8439953
eMail: elektro@moeller-gebaeudetechnik.de

www.moeller-gebaeudetechnik.de

Die Liga war in diesem Jahr stark besetzt, doch die E1 hielt kämpferisch dagegen und zeigte, dass sie mit jedem Gegner mithalten kann. Die Trainingsleistungen waren über die gesamte Saison hinweg sehr stark – ein Zeichen für den hohen Einsatz der Spieler und die tolle Arbeit des Trainer- und Betreuerteams. Ein großes Dankeschön geht an Trainer Thomas Domröse sowie die Co-Trainer Lars Schweinsberg und Francesco Sicilia, die das Team mit großem Engagement, Geduld und Leidenschaft begleitet haben.

Alle Beteiligten sind sehr stolz auf die Entwicklung, den Zusammenhalt und die Begeisterung der Mannschaft. Besonders schön: Das Team bleibt zusammen – beste Voraussetzungen also für eine erfolgreiche und spannende neue Saison voller Spaß und Teamgeist!



Hinterer Reihe von links: Co-Trainer Francesco Sicilia, Yakub Ceken, Samir Teku Kassa, Mohammed Hojeij, Trainer Thomas Domröse

Vordere Reihe von links: Luis Heinrich, Fynn Eichhorn, Juan Ceken, Vincenzo Sicilia, Ivano Ivusic, Lukas Domröse

Es fehlen: Rafael Nettekoven, Albert Schneider, Maximilian Schweinsberg, Betreuer Lars Schweinsberg

E2-Jugend:

Findungsphase abgeschlossen

Die E2-Junioren (Jahrgänge 2016/2017) von Stefan Becker verzeichnete zur neuen Saison vier Abgänge und vier Neuzugänge. Dementsprechend musste sich das Team in der höheren Altersklasse zunächst neu finden.

Nach zwei klaren Niederlagen zum Beginn (2:12 bei der E4 vom GSV Eintracht Baunatal und 3:10 bei der E5 vom SV Kaufungen 07) folgt eine sehr unglückliche 6:7-Pleite beim TSV Vellmar II, bei der ein zwischenzeitlicher 1:5-Rückstand egalisiert werden konnte.

Danach wurde stark an der Defensive gearbeitet und es folgten zwei 5:0-Siege (gegen SVH Kassel III und JFV Söhre V). Das letzte Spiel beim bisherigen Tabellenzweiten Tuspo Waldau konnte mit 5:3 ebenfalls gewonnen werden. Nach sechs Spielen steht die E3 damit bei jeweils drei Siegen und Niederlagen. Nun blickt sie positiv dem letzten Serienspiel des Jahres gegen Rengershausen sowie der Hallenrunde entgegen!



Hintere Reihe von links: Trainer Stefan Becker, Mailo Merten, Damian Meyer, Lion Niedenführ, Max Schweinsberg

Vordere Reihe von links: Louis Becker, Cornelius Korn, Marino Ivusic, Bolin Jiang

Vorne liegend: Milan Merten

Es fehlen: Max Große-Allermann, Liam Schwalb, Dustin Strahl

E3-Jugend:

Was lange währt, wird endlich gut

Die neuformierten E3-Junioren (Jahrgänge 2016/2017) unter dem Trainergespann Marco Scholz und André Schocke starteten eher mühselig in die neue Saison.

Im ersten Saisonspiel beim RSV Eintracht Vellmar mussten sie sich mit 2:10 geschlagen geben. Trotz der zwischenzeitlichen Anschlusstreffer von Atilla Yildiz und Bleron Maloku zum 2:5 war am Ende leider nicht mehr zu holen. Auch im ersten Heimspiel der Saison gegen die JSG Nieste/Staufenberg IV trat leider keine Besserung ein, dennoch wurde bei der 1:9-Niederlage der TSG-Ehrentreffer durch Shahin Karatash reichlich bejubelt.

Nur wenige Tage später ging das Team durch eine sehenswerte Aktion von Shahin Karatash bei der E2 vom OSC Vellmar erstmals in Führung. Leider bescherten aber zu leichte Fehler am Ende eine 2:6-Niederlage, bei der Hamza Al Barho den zweiten TSG-Treffer erzielte. Am Ende zwar wieder ein deutliches Ergebnis, aber diesmal hielten die Jungs spielerisch mit.

Nichts zu holen gab es auch gegen die stark aufspielende Mannschaft von der Sportvereinigung Olympia Kassel IV. Bei der 0:15-Niederlage hinterließ jedoch nicht nur das Resultat, sondern auch der von den Gästen leider missachtete Fairplay-Gedanke einen faden Beigeschmack.



Hintere Reihe von links: Trainer Marco Scholz, Berton Maloku, Bleron Maloku, Hamza Al Barho, Atilla Yildiz, Co-Trainer André Schocke.

Vordere Reihe von links: Shahin Karatash, Aulon Rhamani, Ben Schocke, Eren Üstün, Ilyas Younes

Es fehlen: Elias Scholz, Samuel Florez, Ilkay Devran, Eren Nazmi, Ömer Tahsin.

45 Euro sind Ihnen **sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk-coburg.de/check)

Vertrauensmann

Klaus Becker

Tel. 0561 525659

Mobil 0178 3525659

klaus.becker@HUKvm.de

Friedrich-Ebert-Str. 79

34266 Niestetal Heiligenrode

Öffnungszeiten finden Sie unter

[HUK.de/vm/klaus.becker](https://www.huk-coburg.de/vm/klaus.becker)



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

In Spiel 5 gegen den SV Germania Kassel gelang schließlich der erste Sieg. Nach frühem Rückstand konnte sich Ben Schocke mit einem sehenswerten Weitschuss zum 1:1 feiern lassen. Entsprechend motiviert kam die TSG aus der Pause und war im zweiten Spielabschnitt die überlegene Mannschaft. Zwei Minuten vor Spielende fand Shahin Karataş eine Lücke in der gegnerischen Abwehr und traf zum umjubelten Heimsieg.

F-Jugend:

Lehrgeld, das sich auszahlen dürfte

Unsere F-Junioren (Jahrgänge 2017/2018) von Trainer Jannik Donner starteten am ersten Wochenende nach den Sommerferien mit einem Trainingslager auf dem heimischen Jugendplatz in die neue Saison. Den Kern des Teams bilden 2018er Kinder, die in der vergangenen Saison (vor allem im ersten Halbjahr 2025) überaus erfolgreich in der

G-Jugend im Funino-Spielmodus unterwegs waren. Die in der Sommerpause vom Trainerteam prognostizierte harte Umstellungsphase als jüngerer Jahrgang in der höheren Altersklasse und mit dem zumindest in einer Halbzeit auf Kleinfeld praktizierten Modus 4+1 bewahrheitete sich bei den fünf Ligaspielen im September: Einem 3:0-Sieg beim SV Germania Kassel durch Treffer von Oskar Tornow, Milad Ak und Lio Busch standen vier Niederlagen gegenüber. War man zum Auftakt bei der 1:7-Niederlage in Waldau noch chancenlos, steigerte sich die Mannschaft kontinuierlich beim 1:4 gegen die JSG Fuldata III und dem oben beschriebenen Auswärtssieg in Süsterfeld. Die anschließende 1:5-Heimniederlage gegen den TSV Vellmar II entsprach in dieser Höhe nicht dem Spielverlauf (u.a. wegen zwei Aluminiumtreffern bei eigener 1:0-Führung) und zur 4:9-Niederlage bei der JSG Nieste/Staufenberg III trug vor allem der Umstand bei, dass unsere Nachbarn einige Spieler aus ihrer stärkeren F2 einsetzten.

Die jeweils nicht gewerteten zweiten Halbzeiten im Funino-Modus liefen deutlich erfolgreicher und zeigten, dass sich auf der größeren Spielfläche im 4+1 aktuell vor allem körperliche Vorteile der zumeist älteren Gegenspieler bemerkbar machen.

Wenn die Jungs sich fußballerisch so weiterentwickeln wie im vergangenen Jahr und auch bei Rückschlägen zusammenhalten, bleibt die F-Jugend eine unserer vielversprechendsten Jugendmannschaften.



Hintere Reihe von links: Onur Dogru, Julian Klujev, Oskar Tornow, Fabio Segner, Elias Finis, Trainer Jannik Donner

Vordere Reihe von links: Matteo Weinreich, Milad Ak, Milan Wall, Lio Busch, Luis Domröse

Es fehlen: Hamza Dasdemir, Leno Gottschalck, Jakob Khvil, Emir Kilic, Paul Langer, Yunus Öztürk, Mehmed Radetinac, Mika Ulrich



G-Jugend:

Vielversprechender Start mit neuem Trainer

Unsere G-Jugend (Jahrgänge 2019/2020) unter Neu-Trainer Thomas Donner sowie seinen Assistenten Bastian Caspar, Christian Wollenhaupt und Awad Ahmad Said knüpfte an den Erfolgen der 2018er aus der Vorsaison an: In Fuldatal belegte sie am Ende die Plätze 3 und 4 und in Waldau gewannen beide TSG-Teams sogar alle Spiele beim jeweiligen Kinderfestival!

Ein Highlight war auch das eigene Kinderfestival am 27.09.2025 auf unserem A-Platz, das wesentlich ausgeglichener, aber dennoch fair verlief und auf wie auch neben dem Spielfeld ebenso als Erfolg verbucht werden konnte. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!



Hintere Reihe von links: Trainer Thomas Donner, Co-Trainer Bastian Caspar
Vordere Reihe von links: Elias Ahmadi, Tim Siebeck, Abdulla Aljawad , Lias Donner, Jonah Caspar, Mia Donner, Leonard Rösinger, Jordan Pugh



**WIR
ENTFALTEN
POTENZIALE**

... in regionalen Sportvereinen.

Bewegen. Können. Wir.
www.wirentfaltenpotenziale.de



**Kasseler
Sparkasse**